

Die Elementarschadenversicherung ist weltweit einzigartig

Pfadnavigation

[Startseite](#)

Publikation | 11. Juni 2018

Vor rund 60 Jahren haben in der Schweiz die privaten Sachversicherer eine Elementarschadendeckung eingeführt, welche sich im Laufe der Zeit zu einer umfassenden Elementarschadenversicherung weiterentwickelt hat. Mehr als 99 Prozent aller Gebäude und Fahrhabe in der Schweiz sind gegen Elementarschäden versichert.

Die Schweizer Bevölkerung und Wirtschaft sind einer Reihe von Naturgefahren ausgesetzt. Während Überschwemmungen und Stürme grossen wirtschaftlichen Schaden verursachen, führen Naturkatastrophen wie Lawinen, Erdbeben und Felsstürze zu Todesfällen. Die Klimaveränderung mit ihren neuen Wetter-Konstellationen sowie die Erhöhung und Konzentration der versicherten Werte steigern das Schadenpotenzial.

Die Broschüre «Die einzigartige Elementarschadenversicherung» zeigt auf, wie die Versicherung von Elementarschäden durch die Privatassekuranz betrieben wird und welchen Stellenwert sie für die Schweizer Volkswirtschaft hat.

[Elementarschaden](#)

[Naturkatastrophen](#)

[Privatversicherung](#)

[Klimawandel](#)

[Umwelt](#)

Lesen Sie mehr zum Thema

Tragbare Prämie für alle dank dem Elementarschaden-Pool

Der Elementarschaden-Pool ist ein Zusammenschluss von privaten Versicherungsgesellschaften. Das Konzept beruht auf doppelter Solidarität.

Kontext 06.11.2017

[Weiterlesen](#)

Klimawandel: Jetzt muss gehandelt werden

Die Versicherungswirtschaft ist vom Klimawandel stark betroffen. Deshalb engagiert sich der SVV für weitreichende Massnahmen.

Kontext 15.11.2017

Weiterlesen